

MAUENSEE WELLEN

PUBLIKATION AUS DER GEMEINDE MAUENSEE | NUMMER 6/2021

SAGENHAFTES
MAUENSEE



SPUREN IN DER LUFT

Wenns in der Nase kribbelt, sind die Pollen unterwegs.

Der Pollenflug existiert schätzungsweise seit über 300 Millionen Jahren. Dabei kann der Pollen von einer Blüte auf eine andere übertragen werden. Diese Art der Bestäubung ist für einen grossen Teil der Pflanzen unerlässlich. Dass man die Staubwolken bewusst wahrnimmt respektive sieht, ist eher selten. Aber wenn die Augen jucken und die Nase kribbelt – die klassischen Heuschnupfen-Symptome – dann sind zweifellos die Pollen unterwegs.



Öffentlicher Raum Stand und weiteres Vorgehen

Am 15. Juni 2021 hat die Baukommission öffentlicher Raum zusammen mit dem Gemeinderat Mauensee zur Informationsveranstaltung öffentlicher Raum in die Mehrzweckhalle Mauensee eingeladen. Die Teilnahme an der Veranstaltung sowohl vor Ort als auch via Online-Zuschaltung war erfreulich hoch.

Dabei ging es nicht darum, irgendwelche Planungs- oder Baukredite abzuholen, vielmehr war Sinn und Zweck dieser Veranstaltung, die Bevölkerung über die bisherigen Arbeiten und Planungen zu informieren.

Grundsätzlich darf festgehalten werden, dass die Bevölkerung positiv auf den ersten Projektentwurf reagiert hat. Der Projektentwurf zeigt, dass sehr viele der im Voraus genannten Bedürfnisse sowohl für die Öffentlichkeit als Begegnungsplatz als auch für die Vereine und die Schule abgedeckt werden können. Die Bevölkerung wurde auch darüber informiert, welche anderen Varianten und (Standort-) Möglichkeiten sonst noch geprüft wurden aber auch darüber, wieso diese verschiedenen Varianten nicht realisiert werden können.

Impressum

MauenseeWellen, seit 1987. Erscheint 10 x pro Jahr. Gedruckt auf Recycling-Papier: Nautilus SuperWhite, 100% Recyclingfasern.

Auflage: 760 Exemplare gratis in alle Haushaltungen der Gemeinde. Auswärtige Abonnenten Fr. 30.- / auswärtige Abonnenten, die Mitglied eines Vereins von Mauensee sind Fr. 20.- / auswärtige Abonnenten, die im Vorstand eines Vereins sind, erhalten ein Exemplar kostenlos.

Redaktionsadresse: MauenseeWellen, Gemeindekanzlei, 6216 Mauensee

E-Mail-Adresse: wellen@mauensee.ch

Telefonnummer: 041 921 14 84

Redaktion: Felix Gerber, Hans Hellmüller, Gabi Lüthy, Leonie Marbach

Satz: Gemeindekanzlei, 6216 Mauensee

Druck: Carmen Druck, 6242 Wauwil

Nächster Redaktionsschluss:

23. August 2021, 11.00 Uhr

Nebst der breiten Bedürfnisabdeckung charakterisiert der Projektentwurf unter anderem mit folgenden Merkmalen:

- Das Projekt beinhaltet sowohl eine reine Turnhalle als auch eine Mehrzweckhalle. Mit dieser Bauweise können künftig Doppelbelegungen und Ausweichungen bei Hallenbelegungen weitgehend vermieden werden.
- Ein wichtiges Thema ist und bleibt das 1933 gebaute alte Verwaltungsgebäude. Sollte der heutige Projektentwurf umgesetzt werden, müsste das Gebäude weichen. Die Diskussion an der Infoveranstaltung zeigte, dass die Frage nach dem Abriss dieses Gebäudes durchaus mit Emotionen verbunden ist.

Weiteres Vorgehen

In Absprache mit der Baukommission öffentlicher Raum hat der Gemeinderat beschlossen, auf einen Architekturwettbewerb zu verzichten. Dieser Entscheidung begründet sich damit, dass die Baukommission schon sehr gute Vorarbeit geleistet hat. Auf der Basis dieser Vorarbeit ist das Projekt weiterzuführen, statt den Fächer wieder komplett zu öffnen. Deshalb sieht der Gemeinderat den Weg darin, dass mit einem Pre-Selektionsverfahren das Honorarausschreibungsverfahren gestartet wird. Mit diesem Verfahren soll das Architekturbüro ermittelt werden, das dann das schlussendliche Projekt ausarbeiten soll.

Förderprogramm Heizungsersatz und Photovoltaikanlagen

In verschiedenen Ausgaben der Mauensee-Wellen hat die UWEK über das Förderprogramm zum Ersatz von Ölheizungen und von Elektro-Speicher-Heizsystemen informiert.

Erste Anfragen im Hinblick auf einen Heizungsersatz sind in der Zwischenzeit bei der Gemeindeverwaltung bzw. bei der Umwelt- und Energiekommission Mauensee (UWEK) eingetroffen.

Nebst diesem Förderprogramm läuft in der Gemeinde Mauensee seit vielen Jahren die Unterstützung für die Erstellung von Photovoltaikanlagen. Die administrative Abwicklung ist sehr einfach. Wer eine PV-Anlage installieren lässt, kann eine Ausführungsbestätigung mit der Flächenangabe der ganzen PV-Anlage zusammen mit der Bankverbindung bei der Gemeindeverwaltung einreichen (gemeindeverwaltung@mauensee.ch).

Der Gemeindebeitrag berechnet sich wie folgt:

Pro m² PV-Anlage erhalten Sie einen Beitrag in der Höhe von Fr. 100.00, wobei der Gesamtbeitrag auf Fr. 2'000.00 begrenzt ist. Diese Auszahlung erfolgt un-

abhängig von allfälligen Kantons- oder Bundesbeiträgen. Solaranlagen zur Stromgewinnung können auch gefördert werden, ohne selber eine PV-Anlage zu erstellen. Wer Interesse daran hat, kann sich mit der CKW, Kundendienst, in Verbindung setzen und mitteilen, dass künftig Solarstrom geliefert werden soll.

Altpapier- und Kartonbarometer

Übersicht der gesammelten Menge in Tonnen,
Stand 31. Mai 2021:

Monat	2019	2020	2021
Januar	0	1.790	2.030
Februar	0	1.710	2.090
März	1.630	2.730	3.610
April	1.560	2.100	2.550
Mai	2.050	2.200	2.550
Juni	1.900	2.780	
Juli	1.850	1.930	
August	1.510	1.850	
September	2.440	2.800	
Oktober	2.400	2.700	
November	2.070	2.270	
Dezember	2.240	3.310	
Total	19.650	28.170	12.830

Die Abfuhrdaten finden Sie in der Gemeindeagenda dieser Wellenausgabe und auch im Abfallkalender.

Die braunen Sammelcontainer können bei jedem Lieferanten oder bei der Firma Beck Umweltservice AG, Sursee, bezogen werden (041 925 19 09 oder info@sammelhof.ch).

Sträucher schneiden

Wie jedes Jahr bitten wir die Grundeigentümerschaften, entlang ihren Grundstücksgrenzen die vorhandenen Sträucher vorschriftsgemäss zurückzuschneiden.

Vor allem in den Bereichen entlang von öffentlichen Fusswegen oder öffentlichen Trottoirs etc. erreichen uns immer wieder Meldungen, dass Sträucher und Äste über die Parzellengrenze hinaus auf den öffentlichen Weg ragen. Verschiedentlich wachsen auch Dornensträucher auf Radwege hinaus.

Ein weiteres Problem ist häufig, dass die Sträucher die gesetzlich vorgeschriebenen Sichtdreiecke verdecken. Bei zahlreichen Ausfahrten aus Quartierstrassen stehen Grünhecken zu nahe an der Strasse, so dass die freie Sicht nicht gewährt ist.

Wir bitten sämtliche Grundeigentümerschaften, auf ihren Parzellen die vorhandenen Grünhecken zu kontrollieren und allenfalls anzupassen bzw. zurückzuschneiden.

Plattform für Freiwilligenarbeit in der Region Sursee

Seit Ende Mai 2021 ist die Webseite www.freiwilligenarbeit-sursee.ch online. Die Plattform soll eine Übersicht über die Einsatzbereiche von Freiwilligenarbeit bieten. Sie dient als Vermittlungsstelle und soll Menschen, die sich freiwillig engagieren wollen und Organisationen oder Privatpersonen, die Freiwilligenleistungen in Anspruch nehmen möchten, miteinander vernetzen.

Die Region Sursee will die Freiwilligenarbeit stärken und unterstützen. Mit der Onlineplattform konnte dazu ein wichtiger Schritt getan werden. Menschen, die sich engagieren wollen und Organisationen, die auf Unterstützung von Freiwilligen angewiesen sind, sollen sich möglichst einfach finden können. Die Gemeinden im Sekundarschulkreis Sursee, darunter auch die Gemeinde Mauensee, konnten mit der Stadt Sursee eine Vereinbarung abschliessen. Somit steht die Nutzung dieser Plattform allen Interessierten aus der Region Sursee offen. Der regionale Entwicklungsträger hat mit Projektgeldern einen Beitrag an die Finanzierung zum Aufbau der Website geleistet.

Was ist Freiwilligenarbeit?

Freiwilligenarbeit bedeutet nach benevol Schweiz ein freiwilliges, unentgeltliches und gemeinnütziges Engagement, welches zeitlich befristet ausserhalb der Kernfamilie geleistet wird. Sie ergänzt die bezahlte Arbeit, steht aber nicht in Konkurrenz zu ihr. Freiwilligenarbeit ist ein gesellschaftlicher Beitrag an Mitmenschen und Umwelt. Sie bietet die Möglichkeit für individuelle Weiterentwicklung und bereichert durch neue Kontakte und vielseitige Erfahrungen.

Wie funktioniert die Plattform?

Auf der Webseite www.freiwilligenarbeit-sursee.ch können sich Organisationen aus dem Sekundarschulkreis Sursee registrieren und über Inserate ihre Freiwilligeneinsätze anbieten. Auch Privatpersonen aus der Region bzw. der Gemeinde Mauensee, die punktuell Bedarf an Hilfeleistungen haben, steht das Angebot zur Verfügung. Interessierte Freiwillige müssen sich nicht anmelden. Sie finden auf der Plattform die Inserate mit aktuellen Einsatzmöglichkeiten und können sich direkt bei den entsprechenden Kontaktpersonen melden. Die verschiedenen Tätigkeitsbereiche sind in «Kategorien» zusammengefasst, damit ist gezielte Suche nach dem passenden Einsatz möglich.

Die Betreiber laden Organisationen, Privatpersonen und Freiwillige dazu ein, die Seite zu besuchen, kennenzulernen und zu nutzen!

Für weitere Fragen und Informationen steht Ihnen der Bereich Gesellschaft, Kultur und Sport der Stadt Sursee (041 926 91 30) gerne zur Verfügung.

Einwohnerkontrolle

Einwohnerzahl

Stand 21. Mai 2021	1'513
Stand 21. Juni 2021	1'511

Bauwesen

Erteilte Baubewilligungen

Nr. 13 / 2021

Reto und Eleane Burri, Moosblick 9, 6212 Kaltbach für die Vergrösserung eines Kellerfensters im bestehenden Wohnhaus, Grundstück Nr. 339, Moosblick 9, GB Mauensee.

Baustatistik per 22. Juni 2021

Baugesuche 2021

Eingereichte Baugesuche	10
Bewilligte Baugesuche	06
Sistierte Baugesuche	01
Abgelehnte Baugesuche	00
Zurückgezogene Baugesuche	00
Pendente Baugesuche	03

Planänderungen 2021

Baugesuche früherer Jahre

Bewilligte Baugesuche früherer Jahre	07
Abgelehnte Baugesuche früherer Jahre	00
Pendente Baugesuche früherer Jahre	03
Zurückgez. Baugesuche früherer Jahre	01

Total erteilte Baubewilligungen 2021	13
Total pendente Baugesuche aller Jahre	06
Total sistierte Baugesuche aller Jahre	01

Gemeindeagenda

Juli 2021

01.07.	Grünabfuhr
04.07.	Abstimmungssonntag
07.07.	Gemeinderatssitzung
08.07.	Grünabfuhr
15.07.	Grünabfuhr
22.07.	Grünabfuhr
27.07.	Altpapier- und Kartonsammlung
29.07.	Grünabfuhr

August 2021

05.08.	Grünabfuhr
12.08.	Grünabfuhr
19.08.	Grünabfuhr
26.08.	Grünabfuhr
31.08.	Altpapier- und Kartonsammlung

Eingaben zuhanden der Gemeinderatssitzungen müssen jeweils spätestens sechs Tage vor der Sitzung bei der Gemeindeverwaltung Mauensee eingereicht werden.

Voranzeige

Am Freitag, 20. August 2021 bleibt die Gemeindeverwaltung den ganzen Tag geschlossen. Das Verwaltungsteam befindet sich dann auf dem jährlichen Ausflug.

Schule

Fenster der Schulleitung

Schuljahr mit ständigem Begleiter. Wie das letzte wird auch das aktuelle Schuljahr als Besonderheit in die Chronik einfließen. Nach einem «harmlosen» und verheissungsvollen Start landeten wir bald wieder auf der Realität des Corona-Bodens. Getrennte Pausenzeiten, keine Klassendurchmischung, Streichung des Schneesporthagers, Alltag und Unterricht mit Masken, Pandemiereinigungsplan oder Klassenquarantäne sind nur einige Stichworte dazu. Ich gratuliere allen Schulbeteiligten und insbesondere allen Lernenden, dass sie auch dieses Jahr gut bewältigt haben. Vielen Dank für den enormen und ausdauernden Einsatz!

Drei Gebäude für Schulzimmer. Auf's Schuljahresende wollen wir einen neuen Akzent setzen. Wir expandieren und richten neue Schulräume ein. Dazu haben wir von der Gemeinde auf dem Hartplatz einen Containerbau mit zwei Haupt- und zwei Gruppenzimmern erhalten. Seit Monaten bereiten wir uns auf den Bezug vor. Wir haben ein neues Nutzungskonzept für unsere drei Gebäude ausgearbeitet. Im Anschluss daran entstand der Masterplan für die grosse Schulzimmerverlegung. Gerade befinden wir uns in der intensiven Schlussphase. Der gelungene Umzug und die Neueinrichtung der 5./6. Klass-Schulzimmer mögen ein gutes Ende von einem speziellen Schuljahr markieren. Danke vielmals allen Beteiligten, die mit Rat und Tat an der Realisierung der Infrastruktur der Schule Mauensee fürs SJ 21/22 mitgewirkt haben.



Neue Bausteine - Neue Entwicklungen

Externe Evaluation abgeschlossen. In den vergangenen Monaten ist die Schule extern evaluiert worden. Dies ist eine vom Kanton Luzern angeordnete Massnahme zur Sicherstellung der Schulqualität. Die Zusammenfassung der Ergebnisse werden in den nächsten Tagen auf der Homepage der Schule Mauensee aufgeschaltet werden.

Abschied von Schulbeteiligten. Das Schulteam Mauensee wird sich bald von **Eveline Bossart** verabschieden müssen. Vor 10 Jahren startete sie als junge Primarlehrerin in Mauensee. Frau Bossart war mit herausragendem Engagement und grosser Leidenschaft als Klassenlehrperson der 5./6. Klasse tätig. Sie gestaltete interessanten und abwechslungsreichen Unterricht und organisierte zahlreiche ausserschulische Anlässe mit ihren Klassen. Vor zwei Jahren beendete sie ihre Tätigkeit als Klassenlehrperson und war in einem kleinen Pensum als Fachlehrerin tätig. Sie hat sich damals entschlossen, ein Studium im Bereich der Gesundheitsprävention aufzunehmen. Mittlerweile hat sie einen Grossteil dieses Studiums erfolgreich absolviert. Ab August lässt sich der Studienabschluss nicht mehr mit einer Unterrichtsverpflichtung vereinbaren. Somit heisst es für uns, Abschied nehmen. Für ihre wertvolle Arbeit an der Schule Mauensee danke ich Eveline Bossart oftmals und wünsche ihr in allen Bereichen gutes Gelingen für ihre Zukunft.

Eine längere Pause wird **Mirjam Renfer** einlegen. Sie arbeitet seit 2 Jahren als Fachlehrerin an unserer Schule. Sie erwartet Anfang Juli ihr zweites Kind und wird sich einige Monate der Elternzeit widmen. Wir wünschen der jungen Familie alles Gute und freuen uns zu gegebener Zeit und offener Stelle auf Fortsetzung der Zusammenarbeit.

Angelina Purtschert war zwischen Oster- und Sommerferien als Klassenlehrerin der BS B tätig. Sie übernahm die Vertretung von Mirjam Pires, welche im Mutterschaftsurlaub ist. Angelina Purtschert leistete einen hervorragenden Einsatz. In ihrer Klasse wie auch in der ganzen Schule war sie schnell angekommen und erfüllte ihre Aufgaben wunderbar. Wir danken ihr oftmals für die tolle Zusammenarbeit und wünschen ihr viel Erfolg bei ihrer neuen Aufgabe als Klassenlehrerin an der Schule Beromünster.



Angelina Purtschert in der BS B

Viel Erfolg und auf Wiedersehen unseren Schülerinnen und Schülern der 6. Klasse. Nach den Sommerferien werden die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse in einem neuen Schulhaus einziehen. Während mehrerer Jahre habt ihr in der Schule trainiert, geübt und gelernt. Ihr habt euch entwickelt und eure je eigenen Talente zum Schein gebracht. In der Oberstufe werdet ihr eure Persönlichkeit weiter formen und farbig gestalten können. Ich gratuliere den 5 Jungen und Mädchen zum erfolgreichen Abschluss der Primarschulzeit an der Schule Mauensee und wünsche ihnen viel Erfolg und gutes Gelingen für den Übertritt an die Oberstufe!

- Käslin Samia
- Muri Gideon
- Schlüssel Kilian
- Stöckli Emil
- Sutha Nigash



Viel Freude und Erfolg für die Oberstufe

Schulschluss in jeder Klasse individuell. Das geltende Corona-Schutzkonzept verbietet immer noch, Klassen zu durchmischen. Daher findet der letzte Schultag gemäss Programm der Klassenlehrpersonen statt.



Wir sind dann bald mal weg.

Dank und Vorfreude. Es ist mir ein grosses Anliegen, dem Schulteam, allen Lehrpersonen, dem Tagi-Team, dem Schulbus- und dem Hauswartteam für die zurückliegende aussergewöhnliche Zeit zu danken. In den Schulzimmern ist eine grosse Arbeit geleistet worden. Motivierte und sehr engagierte Lehr- und Betreuungspersonen unterrichten und betreuen unsere Lernenden mit grosser Professionalität. Und viele weitere Schulbeteiligte tragen mit ihrer Arbeit dazu bei, dass der Unterricht stattfinden kann. Ich freue mich sehr, mit einer so tollen Belegschaft an der Schule Mauensee wirken zu können. Das Elternhaus, die Bildungskommission und die Gemeinde schenken uns grosses Vertrauen und geben einen tollen Support. Ganz nach unserem Jahresmotto: Gemeinsam sind wir stark, dürfen wir uns auf die Schulter klopfen. Gut gemacht und weiter so. Ich freue mich auf die Fortsetzung.

Daten für die Agenda

23.08.2021

Schulstart 09:00 Uhr klassenweise in Schulzimmern

31.08.2021

Startanlass ganze Schule, nachmittags

Olivia Portmann, Schulleiterin Schule Mauensee

Musikschule



«Singen-Spielen-Tanzen» Herbstkurs 2021

Es ist wieder soweit! Kleinkinder von 2 bis 5 Jahren tauchen gemeinsam mit ihren Eltern oder einer anderen Bezugsperson in die Welt der Musik ein.



Wir singen und tanzen, lachen und bewegen, lauschen und staunen. Gemeinsam werden wir die Herbst- und Winterzeit musikalisch erleben. Wir lernen Tanzspiele, Verse, hören Geschichten und singen viele Kinderlieder, die mit Gitarre / Klavier begleitet werden. Gemeinsam gestalten wir die Lieder, tanzen dazu oder musizieren mit Handtrommeln, Rasseln Klangstäben, Glockenspielen und verschiedenen Rhythmik-Instrumenten. Durch das Nachahmen werden im Kinde die körperlichen, seelischen und geistigen Kräfte angesprochen und aktiviert. Die kindliche Stimme, die Fantasie, die Auffassungsgabe und Lernfähigkeit werden gefördert. Es sind keine Vorkenntnisse nötig; Freude genügt!

Termine

12x Dienstag: **7. September – 14. Dezember 2021**

12x Mittwoch: **8. September – 15. Dezember 2021**

12x Donnerstag: **9. September – 16. Dezember 2021**
(kein Kurs während Herbstferien & Woche vom 8. Dez.)

Zeit

jeweils 08.45 - 09.30 h / 9.40 - 10.25 h / 10.35 - 11.20 h

Ort

Im Kloster Sursee, Geuenseestrasse 2b, Zimmer 2.11

Kosten

CHF 220.00 pro Familie

Der Anmeldeschluss ist der **16. Juli 2021**. Die Anmeldung erfolgt über das online-Formular der Musikschule Region Sursee (www.m-r-s.ch). Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben. Wir freuen uns auf viele Anmeldungen!

Kursangebot „Musik und Bewegung für Seniorinnen und Senioren“ (ab 60 Jahren)



Der Kurs wird in Zusammenarbeit mit dem Regionalen Altersleitbild Sursee und der Musikschule Region Sursee durchgeführt und findet in Geuensee statt.

Viele Studien bestätigen die Wirkung und Kraft der Musik auf Körper, Geist und Seele. Um Körper und Geist aktiv zu erhalten und zu fördern, bietet Musik und Bewegung viele Möglichkeiten sowie Spannung und Entspannung. Sturzprävention ist mit zunehmendem Alter von hoher Priorität. Auf vielseitige Weise wird Konzentration und Koordination gefordert und gefördert. Durch Multitasking bleiben Körper, Geist und Seele in Balance. Die nachhaltige, ganzheitliche Förderung wird durch gemeinsames Bewegen, Singen und Freude an Musik erhalten.

Termine

Freitag: 01. / 08. / 15. / 22. / 29. Oktober 2021
05. / 12. / 19. / 26. November 2021
03. Dezember 2021

Zeit

09.15 – 10.00 Uhr (K1)
10.15 – 11.00 Uhr (K2)

Ort

Geuensee, altes Schulhaus, Singsaal UG

Gruppengrösse

min. 8 bis max. 12 Teilnehmer/innen

Kursgeld

CHF 95.00 für den gesamten Kurs (inkl. Kaffee vor oder nach dem Kurs)

Auskünfte

erteilt gerne die Kursleiterin Frau Melanie Hodel-Christen, 079 649 19 14 melanie_ch@hotmail.com

Anmeldungen bitte bis **06. September 2021** über das online-Formular der Musikschule Region Sursee (www.m-r-s.ch). Falls wir dabei helfen können, melden Sie sich bitte telefonisch 041 925 82 60.

Der Sommer ist da!

Ein Corona-geprägtes Schuljahr neigt sich dem Ende zu. Trotz den Einschränkungen wurde an der Musikschule musiziert, gesungen und mit viel Freude gelernt. Möchte auch Ihr Kind ein Instrument lernen oder den Gesangsunterricht besuchen? Anmeldungen werden gerne noch entgegengenommen. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne per Mail info@m-r-s.ch zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und freuen uns bereits jetzt auf viele schöne musikalische Momente und Konzerte im nächsten Schuljahr.

Vereine

**Spielgruppe
Schnäggehüüsli**



Spielgruppenreisli Schnäggehüüsli

Am 15. und 16. Juni 2021 führte unser Reisli bei strahlendem Sonnenschein in den Stockacher bei St. Erhard. Nach einem kurzen Spaziergang gelangten wir zu unserer Grillstelle.



Die Spielgruppenkinder erkundeten den Wald, kletterten auf riesige Baumwurzeln und liessen sich auf einer Schaukel durch die Luft schwingen.



Zum Zmittag gab es feine Würste vom Grill, Chips, Gemüse und Früchte-Snacks. Die lustigen Stunden gingen viel zu schnell vorbei.

Das Highlight der Spielgruppenreise war für viele Kinder die Fahrt mit dem Schulbus. Wie die Grossen in den Schulbus einsteigen, darauf freuten sich die Kinder schon Tage vorher. Vielen Dank an die Schulbusfahrerin Prisi Birrer für die Extrafahrten.

Schon bald geht dieses Spielgruppenjahr zu Ende. Ein herzliches Dankeschön an unsere Spielgruppenleiterinnen Sandra Leupi, Sonja Ehrat und Bilge Demir, welche die Spielgruppenstunden mit viel Freude und Engagement gestalten.

Sieben Kinder werden die Spielgruppe verlassen und in die Basisstufen eintreten. Wir wünschen den Kindern ein gutes Reinwachsen in ihre Klasse und viel Freude in der Schule.

Ende August 2021 startet das neue Spielgruppen-Semester. Wir haben noch wenige Plätze frei. Interessierte dürfen sich gerne bei uns melden.

Cécile Uhlmann,
Präsidentin Spielgruppe Schnäggehüsl
041 921 30 49 / 079 223 64 68



Openair Konzert der Jugend Brass Band Hürntal

Es war Freude pur! Die Jugend Brass Band Hürntal, welche sich aus Jugendlichen von Knutwil, St. Erhard, Mauensee, Dagmersellen, Uffikon, Buchs, Geuensee und Wauwil zusammensetzt, lud mit Bernhard Zemp vom Herzberg am Sonntag zu einem gemütlichen Event ein. Einerseits waren da die Herzberg Gäste, die ein reichlich angefülltes Brunchbuffet genossen, andererseits gab es die Besucher*innen, welche wegen der Jugend Brass Band Hürntal auf den Herzberg kamen, um wieder einmal Brass Musik zu geniessen.

Es geht weiter ...

Wie viele andere Vereine waren auch die Jugendmusikvereine aus bekannten Gründen im vergangenen Jahr auf Eis gelegt. Die Jugendmusik Formationen dürfen im Gegensatz zu den Erwachsenen Gruppierungen seit März wieder gemeinsam musizieren. Dies machte selbstverständlich auch die Jugend Brass Band Hürntal unter der Leitung von Beni Hodel.

Geplant war schon lange ein Openair Konzert. Doch wie und wo man ein solches abhalten konnte, um all die sich immer wieder ändernden Schutzvorgaben einzuhalten, wusste man lange nicht.



Da erschien plötzlich, aber völlig logisch, die Idee, auf dem Herzberg Uffikon zu musizieren. Gedacht – gefragt! Beide Seiten waren von der Idee begeistert.

Openair mit wunderbarer Naturkulisse

Die Jugend Brass Band Hürntal unterhielt auf dem Herzberg mit rockigen, rassigen Melodien wie «Hot Stuff», «This is Brass» oder «Schrei nach Liebe» – aber auch mit ruhigen Klängen wie «Gabriellas Song». Dabei setzten sich auch ein paar Solisten*innen in Szene: Janik Roth, Claudio Basile und Mirjam Huwiler. Durchs Programm führten die Jugendlichen auch gleich selbst – Lena Faden und Nicola Baumeler. Dabei bedankte man sich auch herzlichst beim Dirigenten Beni Hodel und der Präsidentin Nicole Burtolf für ihr unermüdliches Engagement für die Jugend Brass Band Hürntal. Zur erfrischenden Musik konnte man im Hintergrund dazu bei herrlichem Sommerwetter die wunderbare Naturkulisse des Herzberges geniessen. Bei der jugendlichen Band wie auch beim Publikum



war die riesige Freude spürbar. Endlich kann man wieder musizieren, Musik hören und auch einfach die Gesellschaft geniessen.

Grillwurst und Gemütlichkeit

Nach der erfolgreichen Unterhaltung durften die Jugendlichen eine feine Grillwurst mit Getränk geniessen. Auch viele Besucher*innen schlossen sich da gerne an. So konnte man wieder einmal gemütliches Beisammensein geniessen.

Alle freuen sich, dass schon einiges wieder möglich ist und schon bald hoffentlich wieder mehr möglich sein wird.

Parteien



Sozialdemokratische Partei
der Schweiz

SP Mauensee

Die SP Mauensee hat neu eine Webseite. Dort wird sie in Zukunft ihre Sitzungen und Stellungnahmen veröffentlichen. Die Adresse lautet: sp-mauensee.ch.

Zudem freut sich die SP Mauensee, dass in Kaltbach ein Begegnungsplatz entsteht. Es ist wichtig, dass die Bevölkerung Orte hat, wo sie sich begegnen kann.

Die SP Mauensee unterstützt deshalb die Spenden-sammlung und spendet 100 Franken.

Verschiedenes



Neuigkeiten von Nextbike

Das Projekt Nextbike ist ordentlich angelaufen. Seit Ende Mai existiert eine vierte Nextbike-Station auf dem Gemeindegebiet Mauensee. Eine neue Station erschliesst nun das touristische Zentrum Mauensees – den Camping Sursee, Waldheim.

Ende März 2021 hat das Nextbike-Projekt gestartet. Bis Ende April haben sich bereits 25 Mauenseerinnen und Mauenseer und vier Gemeindeangestellte registriert. Es kam allein im April zu 39 Ausleihen und zu 30 Rückgaben. Diese Zahlen lassen sich im Vergleich zu den anderen Sursee Plus Gemeinden sehen.

Neue Station beim Camping

Diese vierte Station liegt ganz an der Gemeindegrenze. Was bringt das nun den Bürgerinnen und Bürgern von Mauensee? Beim Camping Waldheim beginnt, respektive endet das Naherholungsgebiet und es führt der Wanderweg durch. Ebenfalls wird mit der Station versucht, auf der Achse Bahnhof Sursee – Kaltbach ein, wenn auch kleines, Mobilitätsangebot zu schaffen. Die Station ist auf ein Jahr befristet. Die Nutzungszahlen werden über ihr Fortbestand entscheiden.

Neues Mobilitätsdenken

Nextbike lässt sich als Ergänzung, als weitere Variante in der Mobilität verstehen. Durch die Tatsache, dass die Nutzung eines Velos geteilt wird, wird ermöglicht, dass es nicht an den Ausgangspunkt zurückgebracht werden muss. Dies eröffnet neue Varianten: Warum nicht mit dem Nextbike dem Sonnenuntergang entgegen an die Gemeindeversammlung fahren und dann den Heimweg, nach einem kurzen Umtrunk mit dem geschätzten Nachbarn im Auto zurücklegen? Warum nicht den Sohn mit dem Bus in die Spielgruppe bringen und danach mit dem Nextbike, unabhängig vom Busfahrplan nach Hause radeln? Einen Besprechungstermin in der

Stadt Zug oder Luzern wahrnehmen? Warum nicht den Zug und Nextbike kombinieren? Einsatzmöglichkeiten gibt es viele.

Und so funktioniert's

Vor der ersten Benutzung registrieren Sie sich auf der Nextbike-App und hinterlegen Ihre Kreditkarte. Die einmalige Registrierung kostet einen Franken. Dieser Betrag wird Ihrer Kreditkarte belastet. Nach der einmaligen Registrierung können Sie per App ganz einfach und schnell ein Velo jeweils vier Stunden gratis nutzen – so oft Sie wollen. Die Anleitung für die Erstregistrierung auf der Homepage von Nextbike ist auch auf der Homepage www.mauensee.ch abrufbar. Der Gutschein-Code* für Mauensee lautet 253825.

*Der Gutschein-Code darf nur von Mauenseerinnen und Mauenseer verwendet werden. Missbräuchliche Verwendung des Gutschein-Codes wird gemäss den AGB von Nextbike belangt.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://takeabike.ch> und <https://www.nextbike.ch/de/>

Haben Sie Fragen zu Nextbike?

Rufen Sie an: 077 423 70 23

Für die UWEK Mauensee, Jonas Gantner



Chilbi Mauensee 29. August 2021

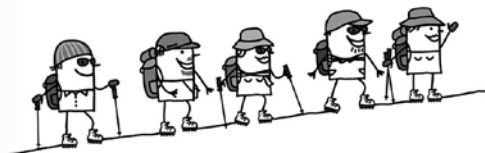
In Absprache mit dem Gemeinderat findet die Mauenseer Chilbi dieses Jahr im ganz kleinen Rahmen statt.

Der Chilbi-Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr bei der Kapelle. Anschliessend offeriert die Gemeinde den Apéro. Alles unter Vorbehalt der Coronasituation und mit den zu dieser Zeit geltenden Massnahmen des BAG. Weitere Aktivitäten sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht geplant.

Wir freuen uns trotzdem auf ein frohes Zusammensein. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der MZH statt.

Infos zur Durchführung (Corona, Wetter) finden Sie auf www.mauensee.ch

OK Chilbi Mauensee



Wandergruppe 60+ Mauensee

Dienstag, 13. Juli 2021

Hinfahrt

Mauensee Dorf ab	13.03 Uhr
Sursee Bahnhof ab	13.20 Uhr
Bus 82 Richtung Dagmersellen	
St. Erhard Heidenacher an	13.30 Uhr

Rückfahrt

Nebikon Bahnhof ab	16.25 Uhr
Mauensee Dorf an	16.56 Uhr
Mauensee Dorf ab	16.56 Uhr
	(17.33Uhr, 18.03)

Kosten: 2.90 Fr. und 4.30 Fr. mit Halbtax

Es besteht keine Möglichkeit mehr, im Bus ein Gruppenbillett zu lösen. Also müsst ihr für kleinere Ausflüge das Billett selber auf dem Handy oder im Bus lösen.

Wir wandern von Teret, über Stockacher und Chätzi-gerhöchi nach Nebikon.

Wanderzeit etwa 2½ Stunden, ca. 200m bergauf und bergab.

Ich freue mich auf ein paar Mitwanderinnen und Mitwanderer.

Leonie Marbach 079 485 52 19

Bei schlechter Witterung findet die Wanderung nicht statt.

Weitere Wanderdaten: 17. August, 14. September, 12. Oktober, 16. November, 14. Dezember 2021

**«Wir haben uns sehr gefreut,
dass wir wieder Pilgern dürfen»**

Weg der Begegnung und Stille

Seit vielen Jahren schon machen sich jeweils Bewohnerinnen und Bewohner von Mauensee, Oberkirchberg und weitere Interessierte auf den Weg nach Werthenstein. Am Pfingstmontag war es wieder soweit und rund 40 Pilgerinnen und Pilger machten sich zu Fuss oder mit Bus auf nach Werthenstein.

Pünktlich um 08.00 Uhr kamen die zehn Pilgerinnen und Pilger über die Holzbrücke Richtung Klosterkirche. Es war ihnen kaum anzumerken, dass sie schon in der Dunkelheit um 03.40 Uhr bei der Kapelle Mauensee losmarschiert waren. Nach einer letzten kleinen



Verschlaufpause wurde die Steigung zur Klosterkirche locker gemeistert. «Wir haben uns sehr gefreut, dass wir dieses Jahr, nach einem Jahr Unterbruch bedingt durch die Corona-Pandemie, wieder auf die Wallfahrt nach Maria Werthenstein können und den Weg sehr genossen», meinte Walter Muff bei der Ankunft. Er begleitet seit vielen Jahren die Pilgerinnen und Pilger, die zu Fuss unterwegs sind.

Sich auf dem Weg gemeinsam stärken

In der Wallfahrtskirche, die Maria geweiht ist, erinnerte Josef Mahnig: «Die Mutter Jesus war uns immer schon ein grosses Vorbild, denn sie suchte auch im grössten Kummer den Dialog und das Gespräch. Auch schaute sie immer hoffnungsvoll vorwärts.» In diesem Sinne lobte er die Pilgerinnen und Pilger, dass sie den Weg auf sich nahmen und gab sich überzeugt: «Die Wallfahrt bietet die Möglichkeit gemeinsam unterwegs zu sein, einen Moment der Stille zu geniessen oder zusammen einen Kaffee zu trinken.» Es sei in schwierigen Zeiten, wie während der Corona-Pandemie, wichtig sich gemeinsam zu stärken.



Einladung zum «Openairkafi»

Seit vielen Jahren ist Hedwig Troxler für die Durchführung der Wallfahrt verantwortlich. «Ich freue mich riesig, dass es dieses Jahr wieder gelungen ist, die Wallfahrt durchzuführen», meinte sie zu den Anwesenden. Sie bedankte sich für die Anwesenheit und allen Helferinnen und Helfern. Die Kollekte der Pilgermesse kommt einem Kinderheim in Las Granjas, Kolumbien, zugute. Dann verriet sie, dass es doch noch gelungen sei, nach dem Gottesdienst kurz zusammensitzen und sie lud die Pilgerinnen und Pilger zu einem «Openairkafi» in den Klostergasthof ein./wm



drehscheibe 65plus regionsursee

sicher, selbstständig und aktiv im Alter

Die kostenlose Anlaufstelle für Altersfragen in der Region Sursee

Kann mich jemand beraten?

Wo erhalte ich Unterstützung für meine Eltern?

Wie lässt sich meine Vorsorge regeln?

Wo kann ich mithelfen?

Gibt es Tanzangebote für mein Grosi?

Tel. 041 920 10 10

Wir haben Antworten auf Fragen zu Themen wie Gesundheit, Vorsorge, Unterstützung im Alltag, Bildung, Bewegung, Recht, Finanzen, Steuern, Demenz, Freiwilligenarbeit und vielem mehr. Rufen Sie uns an.

Die **Drehscheibe 65plus Sursee** ist ein Angebot der Gemeinden Geuensee, Knutwil, Mauensee, Oberkirch, Schenkon und Sursee gemeinsam mit Pro Senectute Kanton Luzern. www.regionsursee65plus.ch

**PRO
SENECTUTE**



ÖFFENTLICHES TAI CHI UND QI GONG

21. April bis 29. September 2021

Jeweils am Mittwoch von 9.00 bis 9.50 Uhr
Park im Alterszentrum St. Martin, Sursee



Eingeladen sind Menschen über 60 und alle Interessierten

Mit Tai Chi und Qi Gong trainieren Sie Ihre Standfestigkeit, das innere und äussere Gleichgewicht und fördern Ihre Koordination und Konzentrationsfähigkeit. Das Ausführen der langsamen, geschmeidigen Bewegungsabläufe in der Gruppe macht Freude und unterstützt das Wohlbefinden. Tai Chi und Qi Gong können Sie bis ins hohe Alter ausüben. Es braucht dazu kein sportliches Talent.

Sie brauchen:

Gutes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung.
Eine Windjacke mit Kapuze oder Schal ist ideal.

Start:

Mittwoch, 21. April 2021, 9.00 bis 9.50 Uhr

Weitere Daten:

Mittwoch, 28. April
Mittwoch, 5. / 12. / 19. / 26. Mai
Mittwoch, 2. / 9. / 16. / 23. / 30. Juni
Mittwoch, 7. / 14. / 21. / 28. Juli
Mittwoch, 4. / 11. / 18. / 25. August
Mittwoch, 1. / 8. / 15. / 22. / 29. September

Zeit und Ort:

9.00 bis 9.50 Uhr, Park im Alterszentrum St. Martin, Sursee
Durchführung nur bei schönem, nicht-regnerischem Wetter

Fachliche Leitung:

Barbara Burger, Lehrerin für Tai Chi und Qi Gong und Vertretung

Das Angebot ist kostenlos.

Mit Covid-Schutzkonzept

Kurzfristige Programmänderung vorbehalten.

Mit Unterstützung von:

STADT SURSEE

Alterszentrum St. Martin Sursee



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

«Alter(n) bewegt»
REGIONALES ALTERSLEITBILD SURSEE

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

KANTON LUZERN
Dienststelle Gesundheit und Sport



«Luzern fährt Velo» Cyclomania App laden, mitfahren und gewinnen

Im September 2021 kommt die nationale Velo Challenge «Cyclomania» in den Kanton Luzern. Die Aktion wird unter dem Namen «Luzern fährt Velo» von der Fachstelle Gesundheitsförderung gemeinsam mit dem Mobilitätskoordinator des Kantons Luzern durchgeführt. Die Bevölkerung kann die kostenlose App «Cyclomania» laden, Velo fahren, sich so mehr bewegen, Kilometer sammeln und Wettbewerbspreise gewinnen.

Ab in den Sattel und in die Pedale treten! «Luzern fährt Velo» findet vom 1. bis zum 30. September 2021 statt und ist Teil der nationalen Aktion «Cyclomania». Diese motiviert die Bevölkerung, die kostenlose «Cyclomania»-App zu laden, mit dem Velo Kilometer abzu trampeln und sich so mehr mit dem Velo zu bewegen. Wer die App geladen hat, kann jederzeit prüfen, wie viele Kilometer man zurückgelegt hat. Mit einer bestimmten Anzahl gefahrener Kilometer nimmt man an der Verlosung von Wettbewerbspreisen teil.

Die App bringt einen weiteren Nutzen mit sich: Sie sammelt im Hintergrund anonym und unter Einhaltung der Regeln des Datenschutzes die Daten der gefahrenen Wegstrecken. So erhalten die Verkehrsplaner die Information, wo wie viele Velofahrende im Kanton Luzern unterwegs sind. Dieses Wissen wiederum kann in die künftige Planung von Verkehrs- und Infrastrukturwegen genutzt werden.

Im Alltag das Velo nutzen

Ziel der Aktion «Luzern fährt Velo» ist, dass die Luzernerinnen und Luzerner im Alltag und in der Freizeit vermehrt in die Pedale treten, erklärt Tamara Estermann, Leiterin der Fachstelle Gesundheitsförderung. «Das Velo ist ein ideales Fortbewegungsmittel für alltägliche, kurze Strecken. Wir kommen rasch ans Ziel und fördern gleichzeitig unsere Gesundheit.» Auf längeren Velofahrten kann man den Kopf lüften und neue Gegenden des Kantons Luzern kennenlernen. Wer sich regelmässig und bewusst im Alltag bewegt, ist körperlich und geistig fitter. Erwachsene sollten sich idealerweise mindestens 2,5 Stunden pro Woche bei mittlerer Intensität bewegen.

Die App «Cyclomania» kann bereits jetzt kostenlos auf das Mobiltelefon geladen werden. Sie funktioniert ähnlich wie ein Schrittzähler und registriert die gefahrenen Kilometer. Die Nutzer können sich ab August für die «Challenge Kanton Luzern» anmelden, mit der für den Kanton Luzern Punkte und Kilometer gesammelt werden können. Mit der Teilnahme an den Challenges nimmt man automatisch an der Teilnahme eines Wettbewerbs teil. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern winken drei Sofortpreise sowie als Hauptpreise ein neues Velo von Velociped in Kriens.

www.luzernfährtvelo.ch



**wöchentlich
über 60 neue
Medien!**

Sie finden bei uns laufend
topaktuelle Neuerscheinungen
für Gross und Klein und
für jeden Geschmack!

 **REGIONAL
BIBLIOTHEK
SURSEE**

Normale Öffnungszeiten auch während den Sommerferien Di-Fr 10-12 & 14-18 Uhr Sa 9-12 Uhr
Herrenrain 22 beim Untertor 041 921 71 10 www.regionalbibliothek-sursee.ch

BRASS BAND
FELDMUSIK KNUTWIL



Brass Band Feldmusik Knutwil Fahnenweihe & Ständli - Tour

Sonntag, 4. Juli 2021

Ständli - Tour in Knutwil, St Erhard und Mauensee ab 10.30 Uhr
durch Kleininformationen mit Verteilung Grill - Päckli und
Präsentation der neuen Fahne

Vereinsinterne Fahnensegnung

Mehr Infos unter: www.feldmusikknutwil.ch



1924 bis 1954



1954 bis 1981



1981 bis 2021

www.feldmusikknutwil.ch

«Ich genieße es, heute etwas
gemeinsame Zeit zu verbringen»




Schweizerisches Arbeiterhilfswerk SAH
SAH ZENTRALSCHWEIZ
Œuvre suisse d'entraide ouvrière OSEO
Soccorso operaio svizzero SOS

Keine Zeit zum Reinigen?

Wir vermitteln qualifizierte Reinigungskräfte.
Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

➤ SAH blitzblank Vermittlung
blitzblank@sah-zs.ch | 041 249 49 05

Versöhnungsweg durchs Kloster

Am Samstag, 29. Mai waren Mädchen und Knaben der vierten Klasse mit einer Begleitperson eingeladen, im Kloster Sursee den Versöhnungsweg zu besuchen. In einem besinnlichen Gottesdienst erhielten die Kinder von Josef Mahnig Sakrament der Versöhnung. Sich Gedanken machen über die Beziehung in der Familie, über den Umgang mit der Natur oder darüber, was es heisst, sich zu versöhnen, diese Gelegenheit bot der Versöhnungsweg. Der Weg wurde am vergangenen Samstag von über sechzig Mädchen und Knaben mit einer Begleiterin oder einem Begleiter besucht. Zum Start des Weges entzündeten die Kinder in der Klosterkirche eine Kerze, dann besuchten sie die einzelnen Posten im Kloster und in der Pfarrkirche.

Auf dem Weg der Versöhnung

«Ich genieße es, dass wir heute gemeinsam etwas Zeit verbringen können und uns an den einzelnen Posten austauschen», meinte Ben Süess aus Mauensee. Er hatte seinen Vater als Begleitperson gewählt und sie haben diesen Vormittag sehr genossen. «Natürlich haben wir uns auch schon gestritten, aber es ist wichtig, dass wir dies wieder klären und uns so versöhnen», meinte der Vater Heinz Süess.



Auch Kim Blum aus Schenkon ist mit ihrem Vater auf dem Versöhnungsweg. Gemeinsam sprachen sie darüber, wie Kim Schule, Freizeit und Familienzeit plant. «Klar streite ich ab und zu mit meinen Brüdern», meinte Kim schmunzelnd und ergänzte: «Nach einer Entschuldigung ist es dann meist wieder gut.»

Die «Himmelsleiter» hoch

Im Versöhnungsgottesdienst am Samstagabend in der Klosterkirche hörten die Mädchen und Knaben die biblische Geschichte von Esau und Jakob. Vreni Odermatt, Katechetin, meinte nach der Geschichte: «Diese Erzählung zeigt, dass Versöhnung immer, selbst nach mehreren Jahren noch möglich ist.» Wie im Traum Jakobs, stiegen die Mädchen und Knaben anschliessend die «Himmelsleiter» hoch auf die Empore der Klosterkirche. Auf der Empore spendete Josef Mahnig den Mädchen und Knaben das Sakrament der Versöhnung./wm

Wie geht es Ihnen?

Seit dem März 2020 ist in der Schweiz nichts mehr, wie es einmal war. Ausserordentliche Lage, Lockdown, Quarantäne, Kurzarbeit usw. Ganz neue Themen beschäftigen uns seit über einem Jahr. Wie gehen Sie mit dieser Situation um? Haben Sie Veränderungen bei sich selbst oder in Ihrem Umfeld im Umgang mit Alkohol, Games oder Glücksspiel beobachtet und belastet Sie dies?

Wir vom Zentrum für Soziales sind gerne für Sie da. Im Auftrag des Kantons und der Gemeinde bieten wir kostenlose Beratungen und Informationen an.

Zögern Sie nicht und nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Am Standort Sursee ist ein Team von diplomierten Fachleuten der Sozialen Arbeit anwesend mit spezialisiertem Fachwissen. Wir sind an die Schweigepflicht gebunden und informieren, beraten und begleiten Sie kostenlos. Weitere Informationen finden Sie auf www.zenso.ch.

Notfallnummern

Ärztlicher Notfalldienst Kanton Luzern

Montag bis Freitag, 18.00 – 23.00 Uhr
 Samstag, 08.00 – 23.00 Uhr
 Sonn- und Feiertage, 09.00 – 21.00 Uhr

Telefon	0900 11 14 14 (CHF 3.23/Min.)
Für Prepaid	0900 57 67 48 (CHF 3.50/Min.)
Apotheken Notfalldienst Luzern	041 211 33 33
Die Dargebotene Hand	143
Europäischer Notruf	112
Feuerwehr / Ölwehr	118
Luzerner Kantonsspital Sursee	041 926 45 45
Luzerner Polizei, Polizeiposten Sursee	041 248 87 17
Polizei	117
Rettungsflugwacht REGA	1414
Sanitätsnotruf	144
Störungsdienst CKW	0800 55 06 07
Strassenhilfe	140
Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche	147
Vergiftungsnotfälle	145
Zahnarzt Notfalldienst (Montag bis Freitag, 08.00 – 22.00 Uhr)	0848 585 263

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Mauensee

Montag bis Mittwoch	07.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag	07.30 - 11.30 Uhr
und	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag durchgehend	07.30 - 16.00 Uhr

Telefon 041 921 14 84
 Mail gemeindeverwaltung@mauensee.ch

Kaltbach Shop (Emmi):

Montag	geschlossen
Dienstag bis	09.00 - 11.30 Uhr und
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	08.00 - 11.30 Uhr



Pollenallergiker merken es sofort, wenn «ihre» Pollen wieder fliegen.

Heuschnupfen ist eine von Pflanzenpollen ausgelöste allergische Entzündung der Nasenschleimhaut. Er ist die häufigste Allergie überhaupt und tritt saisonal zwischen Frühjahr und Herbst auf, wenn die Pollen von Bäumen, Gräsern und Kräutern durch die Luft fliegen. Da Pollen sehr leicht und klein sind, gelangen sie über die Luft nicht nur in Nase und Atemwege, sondern landen auch auf der Bindehaut der Augen. Die Augen sind anders als Nase und Bronchien jedoch nicht durch Schleimhäute geschützt, die Bindehaut ist daher sehr anfällig für Reizungen durch Pollenstaub. Darum sind nebst niesen und tropfender Nase auch juckende und tränende Augen typisch. Man schätzt, dass etwa 15 bis 20 Prozent der Bevölkerung unter einer Pollenallergie leiden.

Im Frühjahr (April, Mai) sind es Birke, Buche, Eiche, Pappel und Weide, deren Pollen Allergikern zu schaffen machen. Gegen Ende Mai bis Juni fliegen die Pollen von Roggen, weiteren Getreidesorten und Süßgräsern. Juli und August sind geprägt von den Pollen von Beifuss, Brennnessel und Wegerich. Während die Pollen von Buche, Linde, Esche, Ulme und Weide als gemässigt gelten, werden Birke, Hasel und Erle zu den aggressivsten Pollenspendern gerechnet. Bei den Nadelbäumen ist vor allem die Kiefer als Verursacher von Heuschnupfen zu erwähnen. Personen, die auf Baumpollen allergisch reagieren, dürften für dieses Jahr das Größte hinter sich haben.

Der Pollen ist eine Art sehr feines Mehl oder auch Blütenstaub genannt, das in den Staubblättern der Samenpflanzen gebildet wird. Er besteht aus den Pollenkörnern. Die winzigen Körner können mehrere hundert Kilometer weit fliegen. Die Birkenpollen zum Beispiel sind besonders leicht und winzig klein – 15 bis 20 Mikrometer im Durchmesser – also etwa halb so dick wie ein Haar. Die Bestäubung ist Voraussetzung für die Befruchtung. Nur so kann die Pflanze Früchte und Samen bilden und sich vermehren. Beim Pollenflug (auch Windbestäubung genannt) werden etwa 20 Prozent der heimischen Pflanzen windbestäubt, vor allem Nadelhölzer, Getreide und Gräser. Den grossen Teil, und vor allem auch die bunte Pflanzenwelt, übernehmen die Vögel und Fledermäuse, in den hiesigen Zonen sind dies hauptsächlich die Insekten – Wespen, Hummeln und allen voran die Honigbienen.

Der Pollenflug hat eine wichtige Funktion für eine intakte Natur. Das schafft uns letztlich eine überlebensfähige Welt. Pollenallergiker müssen wohl oder übel dieses Opfer auf sich nehmen.

